

# Neuigkeitenticker 22

December 2024



## Stiftung Grenslandmuseum

Redaktion:

Sonja Rexwinkel en Berend Enserink

**Gedacht für: Ehrenamtliche Mitarbeiter  
und "Freunde des Museums"**

### 1. Eröffnung der Wechselausstellung

Am 28. März 2024 eröffneten Rudi Ostermann und die Brüder Willem und Aloys Geven die Ausstellung „Warum stand eine Bank auf dem Willem-van-Oranje-Plein?“ Das Herzstück dieser Ausstellung war die Dokumentation von Willem Geven über die Rotterdamer Männer, die im November 1944 verhaftet wurden, um für die Deutschen zu arbeiten. Sie mussten u.a. Verteidigungsanlagen aufbauen. Mehrere hundert dieser Männer wurden unmittelbar an der Grenze in zwei Sälen in Suderwick untergebracht. Tapfere Suderwicker und Dinxperloer Bürger halfen ihnen. Noch immer findet man am Rande des Willem-van-Oranje-Kreisverkehrs eine Gedenktafel, die die Dankbarkeit der Rotterdamer ausdrückt. Die Dokumentation wurde auch am 10. November 2024 bei der Gedenkveranstaltung in der Kirche St. Michael in Suderwick gezeigt.

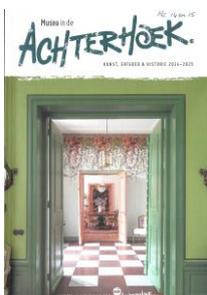


Foto: Frank Vinkenvleugel

### 2. Vortrag "Reis naar het einde / Endstation Dingden"

Anlässlich des Vortragsabends 2024 am 7. April 2024 in der Dorpskerk in Dinxperlo las Autor Eus van Hove aus seinem gerade erschienenen Buch "Reis naar het einde / Endstation Dingden". Darin erzählt er die Geschichte seines Vaters Hubert van Hove, der als 22-Jähriger am 11. November 1944 während der großen Razzia von Rotterdam verhaftet wurde. Nach einer beschwerlichen, mehrere Tage dauernden Reise landete Hubert in Dingden im Lager Hengstermann. Dort musste er Schützen- und Panzergräben ausheben. Zudem berichtete Eus van Hove von seinem Besuch in Dingden im Jahre 2023.

### 3. Museen im Achterhoek



Ende 2023 wurde das Grenslandmuseum Basispartner der Stiftung "Achterhoek Toerisme". Eine Folge davon ist, dass das Museum nun auch in deren ansprechender Broschüre „Museen im Achterhoek“ vorgestellt wird. Die Broschüre wird kostenlos ausgegeben. Auch auf der Homepage von "Achterhoek Toerisme" wird das Grenslandmuseum beworben.

#### 4. Überarbeitete Schmuggler-Route

Ende Mai 2024 präsentierte die Stiftung "Achterhoek Toerisme" vor dem Museum die überarbeitete Broschüre "Smokkelroute/Schmuggler-Route". In dieser Broschüre werden auch die Sehenswürdigkeiten beschrieben, an denen die Radfahrer vorbeikommen. Nachmittags wurde die Runde um "Dinxperwick" per Fahrrad gefahren.

#### 5. Nationale Medien im Grenzmuseum

Anfang September 2024 eilten nationale Fernseherteams nach "Dinxperwick". "Nieuwsuur", die "Aktuelle Stunde" des niederländischen Fernsehens machte Aufnahmen im Museum, weil die deutsche Bundesregierung angekündigt hatte, ab dem 16. September 2024 mobile Grenzkontrollen einzuführen. Im Grenzgebiet kam es zu Unruhen. Der Aaltener Bürgermeister, Anton Stapelkamp, äußerte die Hoffnung auf eine reibungslose Umsetzung.

#### 6. Scheck vom Lions-Club Wisch

Foto: Frank Vinkenvleugel

Der Lions-Club „De Hamelandse Marken“ verkaufte während des Grenzmarktes 2024 Wein, um den Aufbau eines Schulprogrammes im Grenslandmuseums zu unterstützen. Am Freitag, den 27. September 2024 überreichte der Präsident des Clubs, Erik Wildenbeest, in einer Feierstunde einen Scheck über tausend Euro. Bereits in den Wintermonaten 2023/2024 bereiteten ehrenamtliche Mitarbeiter des Museums ein attraktives Programm für Schulkinder vor. Seit April 2024 können sich junge Besucher auf eine Schnitzeljagd durch das Museum begeben. Das Interesse daran ist groß. Wenn die Kinder die Fragen und Aufgaben der Schnitzeljagd gelöst haben, werden sie zum „Meisterdetektiv“ ernannt.



#### 7. Gemütlicher Nachmittag für die ehrenamtlichen Mitarbeiter

Am Samstag, den 23. November 2024, waren die ehrenamtlichen Mitarbeiter eingeladen, um gemeinsam das laufende Museumsjahr mit einem gemütlichen Beisammensein



abzuschließen. Im Gemeindesaal der katholischen Kirchengemeinde Suderwick standen Kaffee, Tee, Gebäck hieß alle Mitarbeiter herzlich willkommen. Sie skizzierte kurz die wichtigsten Ereignisse des Museumsjahres 2024 und berichtete über die Pläne für das kommende Jahr. Anschließend waren alle Anwesenden eingeladen, sich am Eintopfbuffet gütlich zu tun.

## 8. Pläne für 2025

In der Vorstandsversammlung des Monats November wurden die Pläne für das kommende Museumsjahr erörtert und festgelegt. Hier einige Punkte:

- Im kommenden Jahr besteht das Grenslandmuseum 40 Jahre. Ein Jubiläums-Ausschuss wurde gebildet und wird dementsprechende Aktivitäten planen.
- Im Jahre 2025 können wir 80 Jahre Freiheit feiern. In diesem Zusammenhang werden in der "Rijkskamer" 13 Schautafeln gezeigt, die zusammen die Ausstellung "Dinxperlo 1939-1940" bilden. In Vitrinen sollen Objekte aus der Zeit des 2. Weltkrieges zu sehen sein. Diesbezüglich ruft das Museum die Bevölkerung von Dinxperwick auf, entsprechende Objekte als Leihgabe zur Verfügung zu stellen. Insbesondere die Leihgaben sollen in den Vitrinen ausgestellt werden.
- Während der Winterpause 2024/2025 soll mit der Entwicklung eines Besuchsplans für Grundschüler aus Dinxperlo angefangen werden.
- Der Vorstand arbeitet weiter an der Verwirklichung der von der Beraterfirma Shosho vorgeschlagenen neuen interaktiven Ausstellung in der Rijkskamer. Im Vordergrund steht dabei die Beschaffung der hierfür benötigten finanziellen Mittel.

**Der Vorstand dankt allen ehrenamtlichen Mitarbeitern und den "Freunden des Museums" für ihre unverzichtbare Unterstützung und wünscht allen**

